

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	Stand der Umsetzung	Bemerkungen
1	Öffentlichkeitsarbeit; Kampagnen zur Bewusstseinsbildung	Abt. Kommunikation, Amt für Umweltschutz	von Bereitstellung von Haushaltsmitteln abhängig zurzeit keine Aktivitäten geplant	
2	Aufstellung von Monitoren mit Geschwindigkeitsanzeige am Straßenrand	Amt für öffentliche Ordnung	zurzeit 2 frei planbare mobile Geschwindigkeitsanzeigergeräte in Stuttgart; im Zusammenhang mit Tempo 40 in Steigungsstrecken kommen 34 Anzeigetafeln zum Einsatz; außerdem 25 Geschwindigkeitsanzeigetafeln für das Projekt „Tempo 30 vor Schulen in Vorbehaltsstraßen“. Seit 01.04.2020 zusätzlich 2 Motorradlärmdisplays (in Büsnau).	
3	Mobilitätskonzepte für Betriebe und Behörden	Amt für Umweltschutz, Amt für Stadtplanung und Wohnen	Mobilitätskonzepte werden entsprechend des Verkehrsentwicklungskonzepts erstellt; Einführung von bezuschussten Firmentickets für den ÖPNV, inzwischen von den meisten großen Firmen eingeführt	Betriebliches Mobilitätsmanagement auch Maßnahme des Verkehrsentwicklungskonzepts 2030 und des Aktionsplans „Nachhaltig mobil in Stuttgart“; dort ausführlich beschrieben
4	Anschaffung / Umrüstung / Einsatz leiserer (geräuscharmer) Busse und Nutzfahrzeuge bei städtischen Ämtern und Eigenbetrieben	Stadt, Abfallwirtschaft Stuttgart, SSB	kontinuierlich; Fahrzeuge der AWS und SSB bei Neuananschaffungen stets auf neuestem Stand der Lärm-minderungstechnik	
5	Förderung / Ausbau des ÖPNV	SSB, Region, Amt für Stadtplanung und Wohnen, Tiefbauamt	<ul style="list-style-type: none"> • Dezember 2009 Verlängerung der S 1 nach Kirchheim/Teck • Juni 2010 S 60 Böblingen - Maichingen • Dezember 2010 Verlängerung U 6 bis Fasanenhof • Dezember 2011 U 15 nach Stammheim • Dezember 2012 Verlängerung der S 4 von Marbach nach Backnang • Dezember 2012 S 60 Maichingen - Renningen • Dezember 2012 S-Bahn-Fahrten am Wochenende auch nachts • U 12 Dürtlewang - Remseck (September 2013 Löwentor - Hallschlag, Mai 2016 nach Dürtlewang, Dezember 2017 durch Europaviertel und nach Remseck) 	

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	Stand der Umsetzung	Bemerkungen
5	Förderung / Ausbau des ÖPNV (Fortsetzung)	SSB, Region, Amt für Stadtplanung und Wohnen, Tiefbauamt	<ul style="list-style-type: none"> • Oktober 2017 U 19 Neugereut - Neckarpark • Oktober 2018 Schnellbuslinien X 1 Bad Cannstatt - Innenstadt und X 2 Stuttgart - Leonberg • Dezember 2018 U 16 Fellbach - Giebel (in der Hauptverkehrszeit) • April 2019 Reform der Tarifzonen • Ausdehnung des 15-Minuten-Taktes bei der S-Bahn (ganztäglich bis 2022) • weitere Busspuren und weiterer Ausbau der Bevorrechtigung für Busse an Kreuzungen 	
6	Förderung des Fußgänger- und Radverkehrs	Amt für Stadtplanung und Wohnen, Amt für öffentliche Ordnung, Tiefbauamt	<p>Auswahl umgesetzter Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Radstreifen an der Ludwigsburger Straße in Zuffenhausen • schrittweise Vervollständigung des Feuerbachtal-Radwegs • Radweg zwischen Halden- und Bottroper Straße auf dem alten Industriegleis im Travertinpark (2011) • Fahrradstraße Eberhardstraße (2011) • Radfahrstreifen in der Filder- und Olgastraße (2011) • Ausbau der Hauptradroute 1: Radstreifen in der Böblinger Straße und Radstreifen in der Waiblinger und Nürnberger Straße (2013) • Fahrradstation am Bahnhof Bad Cannstatt (2014) • Sperrung der Hofener Straße für Kfz zugunsten des Rad- und Fußgängerverkehrs an Sonn- und Feiertagen 8 - 21 Uhr von Mai bis Oktober (2013 und 2014 versuchsweise, endgültig 2015) • Ausweisung der Tübinger Straße als Fahrradstraße (2016) • Durchgängig Radweg bzw. Radfahrstreifen in der Neckartalstraße (bis 2017) 	siehe Maßnahmen im Radverkehrskonzept und im aktuellen Bericht zum Radverkehrsförderprogramm

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	Stand der Umsetzung	Bemerkungen
6	Förderung des Fußgänger- und Radverkehrs (Fortsetzung)	Amt für Stadtplanung und Wohnen, Amt für öffentliche Ordnung, Tiefbauamt	<ul style="list-style-type: none"> • Radverkehrsverbindung Am Kräherwald und Geiß-eichstraße (2016/2017) • Radfahrstreifen in der Fritz-Elsas-Straße (2018) • Radführung über den Wilhelmsplatz (Stuttgart-Mitte) und verbesserte Radführung über die Kreuzung Eberhard-/Tor-/Steinstraße (2019) • Busspur in der Schwabstraße (Rad frei) (2019) • Einrichtung von 24 Verleihstationen RegioRad (2019) • Schutzsteifen in der Unterführung Unterländer Straße (2019) • Radstation Paulinenbrücke mit Fahrradsammelgarage (2019) • Radfahrstreifen (Bus frei) im Bereich Hedelfinger Filderauffahrt und Bockelstraße 	
7	Lkw-Vorrangstraßenkonzept	Stadt, Regierungspräsidium	<p>01.03.2010 Durchfahrtsverbot für Lkw durch Stuttgart (Lieferverkehr frei); auch Maßnahme des Luftreinhalteplans</p> <p>Flächendeckendes Lkw-Fahrverbot in Zuffenhausen (Lieferverkehr frei) 2010 eingeführt</p> <p>Lkw-Empfehlungsnetz 2016 veröffentlicht. Damit Bündelung auf möglichst unempfindliche Strecken und Entlastung von Wohngebieten.</p>	auch Maßnahme des Verkehrsentwicklungskonzepts 2030
8	Überprüfung der Vorbehaltsstraßen (Hauptverkehrsstraßen)	Amt für Stadtplanung und Wohnen, Amt für öffentliche Ordnung, Regierungspräsidium	<p>Tempo 40 in Steigungsstrecken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hohenheimer Straße bergauf seit Dezember 2012 • Werder-/Schwabenberg-/Planck-/Pischekstraße (Pischekstraße nur bergauf) und Asperger Straße/Neue Straße/Albert-Schäffle-Straße seit September 2014 • Immenhofer Straße/Zellerstraße/Neue Weinsteige seit Juni 2015 • Alexanderstraße/Haußmannstraße; Dobel-/Sonnenberg-/Richard-Wagner-/Payerstraße; Olgastraße/Neue Weinsteige; Schwabstraße zwischen Forst- 	

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	Stand der Umsetzung	Bemerkungen
8	Überprüfung der Vorbehaltsstraßen (Hauptverkehrsstraßen) (Fortsetzung)	Amt für Stadtplanung und Wohnen, Amt für öffentliche Ordnung, Regierungspräsidium	<p>und Lerchenstraße seit Dezember 2016</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herdweg/Lenzhalde, Zeppelinstraße, Hegelstraße/Hölderlinstraße seit Mai 2017 • Türlenstraße/Robert-Mayer-Straße, Birkenwaldstraße, Herderstraße, Botnanger Straße, Schickhardt-/Schwabstraße zwischen Böblinger und Rotebühlstraße, Karl-Kloß-Straße, Werfmershalde/Haußmannstraße, Hack-/Rotenbergstraße seit Januar 2018 • Tal-/Wagenburgstraße, Landhausstraße in Gaisburg, Gablenberger Hauptstraße seit November 2018 • Rotebühlstraße/Rotenwaldstraße; Wolframstraße; Nordbahnhofstraße/Friedhofstraße; Neue Weinsteige/Obere Weinsteige seit 2019 • Heilbronner Straße zwischen Arnulf-Klett-Platz und Pragstraße seit 2020 <p>Tempo 40 in allen Hauptverkehrsstraßen innerhalb des Talkessels vorgesehen (bis 2021) Tempo 40 in der Fasanenhofstraße Tempo 30 nachts in Hauptverkehrsstraßen in Planung (Gutachten in Arbeit)</p>	Untersuchung auch hinsichtlich Belastung durch Luftschadstoffe und Verkehrssicherheit, Auswirkungen auf den ÖPNV
9	Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h nachts in ausgewählten Hauptverkehrsstraßen	Amt für öffentliche Ordnung, Regierungspräsidium	Prüfung in Zusammenhang mit Gutachten „Wirkungen von Tempo 30 nachts in Hauptverkehrsstraßen“ (Nr. 8)	
10	Geschwindigkeitsbeschränkung auf 100 km/h für Pkw auf allen Autobahnen um Stuttgart	Regierungspräsidium	auf der A 8 vom Land trotz mehrerer Initiativen der Stadt abgelehnt, zuletzt im Juli 2012	seit Juli 2012 dynamische Geschwindigkeitsregelung: zulässige Höchstgeschwindigkeit abhängig von Witterung und Verkehrsverhältnissen; maximal zulässige Höchstgeschwindigkeit 120 km/h

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	Stand der Umsetzung	Bemerkungen
11	Geschwindigkeitsbeschränkung auf 80 km/h für Pkw und 60 km/h für Lkw auf allen weiteren vier- oder mehrspurigen Straßen außerorts (innerhalb der Gemarkung Stuttgart)	Regierungspräsidium	B 14 zwischen Johannesgrabentunnel und Büsnauer Straße/A 831: 2010 umgesetzt B 27 zwischen Degerloch und Echterdinger Ei: 2019 umgesetzt B 14 zwischen B 10 und Kappelbergtunnel: vom Land wegen dynamischer Geschwindigkeitsregelung (abhängig von Witterungs- und Verkehrslage) abgelehnt	
12	Verstärkte Geschwindigkeitsüberwachung	Amt für öffentliche Ordnung, Polizei	im Rahmen der personellen Kapazitäten Die Stadt betreibt 32 stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen an 19 Standorten und 6 Messfahrzeuge für die mobile Überwachung. 2019 wurden 3.654 mobile Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Dabei wurden 1,3 Mio. Fahrzeuge angemessen. Seit Ende 2019 befinden sich zudem 3 teilstationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen im Einsatz, wobei bis Jahresende an 61 Einsatztagen 970.000 Fahrzeuge angemessen wurden.	
13	Erstellung von Parkraumkonzepten in Wohngebieten und Stadt(teil)zentren	Amt für Stadtplanung und Wohnen, Amt für öffentliche Ordnung	Parkraumkonzept Stuttgart-West am 01.03.2011 eingeführt Parkraummanagement für Teilgebiete der Stadtbezirke Stuttgart-Nord, Süd und Mitte seit 01.10.2015; für weitere Teilgebiete der Stadtbezirke Stuttgart-Nord, Mitte und Süd und in ersten Gebieten in Stuttgart-Ost seit 01.06.2016; im Kernbereich von Bad Cannstatt seit 01.11.2017; in weiteren Bereichen von Stuttgart-Ost seit 01.12.2018; 2021 Parkraummanagement in weiteren Bereichen von Stuttgart-Nord und Bad Cannstatt sowie in Vaihingen und Untertürkheim vorgesehen	

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	Stand der Umsetzung	Bemerkungen
14	Umgestaltung von drei- und mehrspurigen Hauptverkehrsstraßen innerhalb bebauter Gebiete	Amt für Stadtplanung und Wohnen, Tiefbauamt	<ul style="list-style-type: none"> • Waiblinger / Nürnberger Straße (Anlage eines Radfahrstreifens) 2013 • Böblinger Straße zwischen Kaltental und Heslach Vogelrain (Anlage eines Radwegs) 2013 • Neckartalstraße abschnittsweise Bau eines Zweirichtungs-Radwegs; zwischen 2010 und 2017 • Haldenrainstraße Richtung Rot (Anlage eines Radfahrstreifens) 2016 • Ludwigsburger Straße: Richtung Kelterplatz ausgeführt; in Gegenrichtung 2020 geplant 	
15	Maßnahmenprogramm Kreisverkehrsplätze	Amt für Stadtplanung und Wohnen, Tiefbauamt	<p>Kreisverkehr Schönbuchstraße/Osterbronnstraße 2010 errichtet</p> <p>Bis 2021 vier weitere Kreisverkehre geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Solitudestraße/Engelbergstraße - Seeblickweg/Benzenäckerstraße - Otto-Hirsch-Brücken/Imweg/Göppinger Straße - Osterbronnstraße/Dürrlewangstraße 	Im Lärmaktionsplan sind 18 Kreuzungen aufgeführt, die auf Eignung zum Kreisverkehr geprüft werden sollen: 2 geplant, 2 weitere möglich, 3 vorerst zurückgestellt, 5 Kreuzungen für Kreisverkehr nicht geeignet, 6 Kreuzungen sind noch zu prüfen
16	Sanierung / Instandsetzung von schadhafte Straßenbelägen	Tiefbauamt	kontinuierlich im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel	
17	Programm für den Einbau von lärmindernden Fahrbahnbelägen	Tiefbauamt; bei Autobahnen und z.T. Bundesstraßen Regierungspräsidium	<ul style="list-style-type: none"> • 2009 lärmoptimierter Splittmastixasphalt auf B 10/27 in Zuffenhausen • 2012 lärmoptimierter Splittmastixasphalt auf B 14 Cannstatter Straße zwischen Heilmann- und Villastraße • 2012 lärmmindernder Splittmastixasphalt in der Robert-Koch-Straße zwischen Vollmoeller- und Vischerstraße • 2012 lärmmindernder Splittmastixasphalt auf der A 8 zwischen Kreuz Stuttgart und Fasanenhof • 2013/2014 lärmmindernder Splittmastixasphalt im Seeblickweg zwischen Wagrainstraße und Kormoranstraße 	

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	Stand der Umsetzung	Bemerkungen
17	Programm für den Einbau von lärmindernden Fahrbahnbelägen (Fortsetzung)	Tiefbauamt; bei Autobahnen und z.T. Bundesstraßen Regierungspräsidium	<ul style="list-style-type: none"> • 2016 lärmindernder Splittmastixasphalt auf der B 27 zwischen Anschlussstelle Sonnenberg und Kreuzung P+R-Parkhaus Degerloch Albstraße • 2016 - 2018 lärmindernder Belag in der Straße Am Kräherwald • 2018/2019 lärmindernder Splittmastixasphalt auf der A 8 zwischen Fasanenhof und Flughafen • 2019 lärmindernder Fahrbahnbelag auf der B 10 zwischen Dreieck Neckarpark und Anschlussstelle Wangen 	
18	Programm für Lärmschutzwände und -wälle	Amt für Umweltschutz, Tiefbauamt, Regierungspräsidium	<p>2010 Erhöhung der Lärmschutzwand an B 10/27 Zuffenhausen Ostseite</p> <p>2015 Lärmschutzwand an der A 831 im Bereich der Anschlussstelle Vaihingen / Gründgensstraße</p> <p>weiterer Bau von Lärmschutzwänden zugunsten lärmindernder Fahrbahnbeläge vorerst zurückgestellt</p>	Programm enthält 42 mögliche Standorte zur Prüfung auf Lärminderungswirkung und bauliche Machbarkeit von Lärmschutzwänden; an den meisten Standorten Lärmschutzwand wegen geringer Wirkung oder aus baulichen Gründen nicht möglich oder sinnvoll
19	Schallschutzfenster-Förderprogramm	Liegenschaftsamt	Programm für eine Förderung ab 2022 in Arbeit	neues städtisches Förderprogramm muss aufgelegt werden
20	Maßnahmenkonzepte für ausgewählte Straßen	Stadt		
	A Naherholungsgebiet Max-Eyth-See		Einbau von 100 m Rasenbahnkörper in den Stadtbahngleisen (2013)	
	B Hohenheimer Straße		Tempo 40 bergauf seit Dezember 2012	
	C B 27 / Degerloch - Möhringen		<p>2016 lärmindernder Splittmastixasphalt zwischen Anschlussstelle Sonnenberg und Kreuzung P+R-Parkhaus Degerloch Albstraße</p> <p>2019 Geschwindigkeitsbeschränkung auf 80 km/h für Pkw auch tagsüber</p>	
	D Schloss- / Bebelstraße		Tempo 40 geplant	
	E Hauptstätter Straße		Tempo 40 geplant	
	F Wasenstraße		Tempo 30 geplant	

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	Stand der Umsetzung	Bemerkungen
	G Rotebühl- / Rotenwaldstraße		2019 Geschwindigkeitsbeschränkung auf 40 km/h	
	H Pischekstraße		2014 Höchstgeschwindigkeit bergauf auf 40 km/h beschränkt	
21	Einbau von lärmindernden Raseneindeckungen in Stadtbahntrassen innerhalb von Wohnbereichen	SSB	Bei Neubaustrecken werden in der Regel lärmindernde Gleisbetten (z.B. Raseneindeckung) eingebaut.	In Bestandsstrecken wegen notwendiger Betriebseinstellung über längeren Zeitraum i.d.R. nicht möglich
22	Schallschutzschirme an Stadtbahngleisen	SSB	zurzeit nur bei Neubaustrecken wenn erforderlich geplant	
23	City-Logistik, Güterverkehrszentren	Stadt	offen; Programm im Verkehrsentwicklungskonzept 2030 beschrieben	auch Maßnahme des Verkehrsentwicklungskonzepts 2030 und des Aktionsplans „Nachhaltig mobil in Stuttgart“ Konzept der IHK zum Wirtschaftsverkehr
24	Aufhebung der Lkw-Maut auf Autobahnen in Ballungsräumen	Bund	wird nicht weiterverfolgt; mit Einführung der Lkw-Durchfahrtsverbotszone Stuttgart (B 10 davon ausgenommen) im März 2010 nicht mehr notwendig	Entgegengesetzte Tendenz: Ausdehnung der Maut auf ausgewählte Bundesstraßen
25	Baustellenlärm	Stadt, Bauträger	allgemeine Regelungen	
26	Einschränkung der Nutzung von Laubbläsern und -saugern durch städtische Ämter und Eigenbetriebe	Stadt	Aus wirtschaftlichen Gründen kann bei den städtischen Ämtern und Eigenbetrieben der Einsatz von Laubbläsern nicht weiter eingeschränkt werden (sonst höherer Personaleinsatz erforderlich)	
27	Schutz „Ruhiger Gebiete“	Amt für Umweltschutz, Amt für Stadtplanung und Wohnen	Ausweisung Ruhiger Gebiete in der nächsten Fortschreibung des Lärmaktionsplans (bis 2024) vorgesehen	
28	Durchführung der noch nicht umgesetzten Maßnahmen aus den Lärminderungsplänen Vaihingen, Zuffenhausen und Bad Cannstatt		siehe Aufstellungen zu diesen Lärminderungsplänen	

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	Stand der Umsetzung	Bemerkungen
29	Kurzfristig umsetzbare Maßnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung		2010 Umbau der Heerstraße zwischen Katzenbach- und Robert-Leicht-Straße und Einbeziehung in die Tempo 30-Zone 2010 Ergänzung der Lärmschutzbauwerke an der B 10/27 Ostseite in Zuffenhausen 2010 Flächendeckendes Fahrverbot für Lkw über 3,5 t in Zuffenhausen (Lieferverkehr frei) Beschränkung lauter Veranstaltungen im Freien auf dem Wasen und in der Mercedes-Benz-Arena Begrenzung der Veranstaltungszeiten und der Lautstärke bei Veranstaltungen im Freien	